

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 64.

Dresden, am 22. März

1898.

Vierundsechzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 22. März 1898, vormittags 10 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 617—627. — Auslegung der Ständischen Schrift auf das Königl. Dekret Nr. 34. — Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation A über Kap. 16 des Staatshaushalts-Etats für 1898/99, den Etat der Staatseisenbahnen betr. — Vertagung der Verhandlung. — Festsetzung der Zeit und Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrath Dr. Ackermann.

Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister von Wapdorf, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rätthe Meusel, Dr. Diller, Dr. Bodel, Geh. Finanzrätthe Dr. Ritterstädt, von Mayer und von Kirchbach.

Anwesend 78 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet. Ich bitte die Registrande zu geben.

(Nr. 617.) Antrag zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation A über das Königl. Dekret Nr. 30, den beabsichtigten Verkauf des Hofwaschhausgrundstücks Nr. 5 der Ostra-Allee zu Dresden und des Malerjahlgrundstücks Nr. 1 des Malergäßchens daselbst betr.

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 618.) Ständische Schrift auf das Königl. Dekret Nr. 34, die Befegung des Staatsgerichtshofs betr.

Präsident: Liegt in der Kanzlei aus.

II. K. (1. Abonnement.)

(Nr. 619.) Telegramm des Stadtrathes zu Pögau, die Genehmigung des Eisenbahnprojektes Kierisch-Groißsch-Pögau betr.

Präsident: Bitte das Telegramm zu verlesen.
(Geschieht.)

(Nr. 620.) Telegramm des Stadtrathes zu Groißsch, denselben Gegenstand betr.

Präsident: Bitte zu verlesen.
(Geschieht.)

(Nr. 621.) Telegramm der Stadt Elstra, die Genehmigung des Eisenbahnprojektes Elstra-Bischofswerda betr.

Präsident: Bitte zu verlesen.
(Geschieht.)

(Nr. 622.) Bericht der Finanzdeputation A über die wegen Errichtung von Amtsgerichten eingegangenen Petitionen.

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 623.) Antrag zum mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des pensionirten Schaffners Alban Gerber in Leipzig um Erhöhung seiner Ruhestands-Unterstützung.

(Nr. 624.) Antrag zum mündlichen Berichte derselben Deputation über die Petition des pensionirten Bahnhofsportiers Gustav Ernst Schirmer in Reichenbach i. B., Pensionserhöhung betr.

(Nr. 625.) Antrag zum mündlichen Berichte derselben Deputation über die Petition des Gemeindevorstandes Rudolph in Altgersdorf und Genossen, die Errichtung eines öffentlichen allgemeinen Krankenhauses in Schirgiswalde oder dessen nächster Umgebung betr.

(Nr. 626.) Bericht der Gesetzgebungsdeputation über das Königl. Dekret Nr. 29, den Entwurf eines Gesetzes behufs Abänderung des § 7 Absatz 3 der Revidirten Landgemeindeordnung vom 24. April 1873 betr.

Präsident: Alle diese Nummern zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.